



ÖFFENTLICHE BERICHTSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

20 Fachbereich Finanzen und Controlling

Beteiligt:

Betreff:

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2014
- Kenntnisnahme -

Beratungsfolge:

23.04.2015 Haupt- und Finanzausschuss
07.05.2015 Rat der Stadt Hagen

Beschlussfassung:

Rat der Stadt Hagen

Beschlussvorschlag:

Die in der Nachweisung (Anlagen 1 und 2) einzeln aufgeführten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2014 werden zur Kenntnis genommen.
Den in der Anlage 3 aufgeführten Jahresabschlussbuchungen 2014 wird zugestimmt.



Begründung

Durch die Bildung von Ämterbudgets erfolgt die unterjährige Bewirtschaftung weitgehend ohne Bereitstellung zusätzlicher Mittelbedarfe. Die Überwachung der Budgets wird durch das Berichtswesen sichergestellt und im Rahmen des Berichts zur Haushaltslage und der Berichtspflichten nach dem Stärkungspaktgesetz veröffentlicht.

Im laufenden Haushaltsjahr 2014 wurden die in den Anlagen 1 und 2 dargestellten über- und außerplanmäßigen Bereitstellungen nach § 83 Abs. 1 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) nach der Zuständigkeitsregelung vom Stadtkämmerer ohne vorherige Zustimmung durch den Rat verfügt. Diese werden dem Rat zur Kenntnis gegeben.

Der über-/außerplanmäßige Bedarf (Anlagen 1 und 2) wird entsprechend der gesetzlichen Regelung durch Einsparungen und Mehrerträge/-einzahlungen (jeweils abweichend von den Ansätzen des Haushaltsplanes 2014) gedeckt.

Die Verwaltung bittet, die in der Nachweisung aufgeführten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen gem. § 83 Abs. 2 Satz 1, 2. Halbsatz GO NRW zur Kenntnis zu nehmen.

Mit der Erstellung des Jahresabschlusses 2014 wurden die in der Anlage 3 dargestellten Jahresabschlussbuchungen erforderlich. Dies führte zu über- und außerplanmäßigen Bedarfen und insgesamt zu einer Überschreitung der in der Haushaltssatzung 2014 festgelegten Aufwandsermächtigung. Dem Rat der Stadt werden diese Bereitstellungen bereits mit der Vorlage des bestätigten Entwurfs des Jahresabschlusses 2014 mit der Bitte um Zustimmung vorgelegt.

Durch die Jahresabschlussbuchungen erhöht sich der geplante Fehlbedarf, da für die rechtlich vorgeschriebenen Buchungen keine ausreichende Deckung des Mehrbedarfs aufgrund der Haushaltssituation hergestellt werden kann.

Finanzielle Auswirkungen

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

☒ Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen

gez.

Erik O. Schulz
Oberbürgermeister

gez.

Christoph Gerbersmann
Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer



Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

Amt/Eigenbetrieb:

20 Fachbereich Finanzen und Controlling

20 Fachbereich Finanzen und Controlling

**Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:**

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

20

Anzahl:

1

2014

Über- und außerplanmäßige Mittel im Ergebnisplan / Finanzplan für laufende Verwaltungstätigkeiten

Istf. Nr.	E = Ergebnisplan F = Finanzplan	Produkt/ Kostenstelle	Bezeichnung	Sachkonto	Ursprungsansatz	Nachzubewilligender Betrag in €	Grund	Deckung				
	Finanzstelle	Art						Objekt	Bezeichnung	Sachkonto	Betrag Ergebnisplan in €	Betrag Finanzplan in €

Teilplan 1150 Beteiligungscontrolling

1	E	1.11.50.02	Beteiligungscontrolling	542600	5.000	42.917	Auszahlung für ein Gutachten zur Beurteilung der Chancen und Risiken im Zusammenhang mit dem Vorkaufsrecht für die Aktien, die von der RWE an der Enervie gehalten werden.	Minderaufwand	1.61.20.01	Zinsen Liquiditätskredite	551600	42.917	
	F	1150	Beteiligungscontrolling	742600	5.000	42.917		Minderauszahlung	6120	Sonst. allg. Finanzwirtschaft	751600		42.917

Teilplan 1260 Brandschutz

2	E	310900	Leitung Feuerwehr	542950	0	159.214	Zahlungen zur Einführung eines Betreibermodells der Firma Siemens in der Leitstelle werden nicht mehr vom HABIT sondern von 37 geleistet, so dass das Budget übertragen wird. Da das HABIT-Budget im Teilplan der Feuerwehr geplant wurde, ändern sich nur die Konten (Verlagerung in das Amterbudget).	Minderaufwand	310900	Leitung Feuerwehr	543750	159.214	
	F	1260	Brandschutz	742900	0	159.214		Minderauszahlung	1260	Brandschutz	743100		159.214

Teilplan 2115 Realschulen

3	F	2115	Realschulen	724100	0	5.500	Auszahlungen für die Sanierung der Dienstwohnung an der Realschule Hohenlimburg. Entsprechende Rückstellungen wurden gebildet.	Minderauszahlung	6120	Sonst. allg. Finanzwirtschaft	751700		5.500
---	---	------	-------------	--------	---	-------	--	------------------	------	-------------------------------	--------	--	-------

Teilplan 2118 Gesamtschulen

4	F	2118	Gesamtschulen	724100	0	29.757	Auszahlungen für die Sanierung der Leitungssysteme in der Gesamtschule Haspe. Entsprechende Rückstellungen wurden gebildet.	Minderauszahlung	6120	Sonst. allg. Finanzwirtschaft	751700		29.757
---	---	------	---------------	--------	---	--------	---	------------------	------	-------------------------------	--------	--	--------

Teilplan 2561 Theater und Orchester

5	E	diverse	diverse	diverse	diverse	6.033.110	Die Verschiebung der Betriebsaufnahme der Theater Hagen gGmbH vom 1.8.2014 auf den 1.1.2015 macht eine Umplanung erforderlich, damit die Budgets für Personal- und Geschäftsaufwand, die bis 31.7.2014 geplant waren, eine Ermächtigung bis 31.12.2014 ausweisen. Die Finanzierung erfolgt aus dem geplanten Zuschuss an die Theater Hagen gGmbH.	Minderaufwand	1.25.61.01	TP 2561 Führung und Leistung	531500	6.033.110	
	F	2561	Theater/Orchester	diverse	diverse	6.033.110		Minderauszahlung	2561	Theater/Orchester	731500		6.033.110

2014 Über- und außerplanmäßige Mittel im Ergebnisplan / Finanzplan für laufende Verwaltungstätigkeiten

Ist- Nr.	E = Ergebnis- plan	Produkt/ Kostenstelle	Bezeichnung	Sach- konto	Ursprungs- ansatz	Nachzube- willigender Betrag in €	Grund	Deckung				
	F = Finanz- plan	Finanzstelle						Art	Objekt	Bezeichnung	Sach- konto	Betrag Ergebnis- plan in €

Teilplan 3112 Grundsicherungsleistungen nach SGB II

6	E	1.31.12.03.04	Unterkunft und Heizung	546100	45.800.000	3.770.749	Überschreitung des Ämterbudgets durch Anstieg der Kosten der Unterkunft für Arbeitssuchende durch höhere Fallzahlen, Regelsatzerhöhungen und Urteile zur Wohnraumgröße.	Minderaufwand	1.61.20.01	Zinsen Liquiditätskredite	551600	3.770.749	
	F	3112	Grundsicherungsleistungen nach SGB II	746100	45.800.000	3.770.749		Minderausszahlung	6120	Sonst. allg. Finanzwirtschaft	756100		3.770.749

Teilplan 4120 Chemische Untersuchungen

7	E	1.41.20.01	Untersuchungen und Begutachtung	549920	0	1.531	Abrechnung der Kuratoriumsumlage 2013: Bereitstellung der über die gebildete Rückstellung hinausgehenden Erstattungsansprüche der Kreise.	Minderaufwand	1.61.20.01	Zinsen Liquiditätskredite	551600	1.531	
	F	4120	Chemische Untersuchungen	749900	0	1.531		Minderausszahlung	6120	Sonst. allg. Finanzwirtschaft	756100		1.531

Teilplan 5731 Sonstige wirtschaftliche Unternehmen

8	E	1.57.31.06	Abwicklung Beteiligung HVG	531500	12.350.000	300.000	Ausgleichszahlung an die HVG, da sich die Verlagerung des HEB zur HVG und damit die Umsetzung der Konsolidierungsmaßnahme 11_FBOB.001 verzögert.	Minderaufwand	1.61.20.01	Zinsen Liquiditätskredite	551600	300.000	
	F	5731	Sonstige wirtschaftliche Unternehmen	731500	12.350.000	300.000		Minderausszahlung	6120	Sonst. allg. Finanzwirtschaft	751600		300.000

Gesamtsumme Ergebnisplan 2014	10.307.521
Gesamtsumme Finanzplan 2014	10.342.778

Anlage 2

2014 Über- und außerplanmäßige Mittel im Finanzplan für Investitionstätigkeiten

Ifd. Nr.	E = Ergebnisplan F = Finanzplan	Produkt/ Kostenstelle Finanzstelle	Bezeichnung	Sachkonto	Ursprungsansatz	Nachzubewilligender Betrag in €	Grund	Deckung			
								Art	Objekt	Bezeichnung	Betrag Finanzplan in €

Teilplan 2561 Theater und Orchester

1	F	5.800089.710	Ausrüstung und Einrichtung Theater IPM	783100	42.000	29.631	Beschaffung einer Finanzsoftware im Zuge der Ausgliederung des Theaters. Vereinbarungsgemäß wird diese zum 1.1.2015 von der Theater gGmbH abgekauft.	Minderauszahlung	5.000213.705.300	Kreisverkehr Schmittwinkel	785200	29.631
2	F	5.800232.710	Ankauf Instrumente IPM	783100	2.000	58.100	Beschaffung einer Harfe durch Finanzierung aus Spendengeldern und Verrechnung einer alten Harfe.	Mehreinzahlung	5.800089.600.300	Spenden Theater	681800	40.000
								Mehreinzahlung	5.800232.620	Instrumente Vermögensveräußerung	681700	8.100
											683100	10.000

Teilplan 5410 Gemeindestraßen

3	F	5.800229.710	Verkehrstechnik IPM	783100	5.000	24.830	Auszahlung für die Einrichtung eines Verkehrstechnikarbeitsplatzes und die Beschaffung der Planungssoftware zur Aufgabenwahrnehmung der Verkehrsplanung.	Minderauszahlung	5.000212	Straßenenerneuerung Spichernstr.	785200	24.830
4	F	5.000264	Straßenenerneuerung Blumenstraße	785200	0	45.191	Investition im Rahmen der Verkehrssicherheit zur Erneuerung der Fahrbahndecke der Blumenstraße.	Minderauszahlung	5.000212	Straßenenerneuerung Spichernstr.	785200	45.191
5	F	5.000257.705	Treppe Franzstr./Dahmertskamp	785200	45.000	54.000	Mehrbedarf bei der Erneuerung der Treppenanlage und zusätzliche Kosten für eine örtliche Bauüberwachung, eine Sicherheits- und Gesundheitsschutz-Koordination und Personalkosten des WBH	Minderauszahlung	5.000065.705.600	Verbreiterung Marktbrücke Markischer Ring	785200	54.000

Gesamtsumme Finanzplan 2014	211.752
-----------------------------	---------

Gesamtbetrag der Aufwendungen lt. Ergebnisrechnung
Gesamtbetrag der Aufwendungen lt. Haushaltssatzung
Mehraufwendungen insgesamt,
davon nach § 83 GO bereitgestellt
davon dem Rat zur Kenntnis zu geben
davon nach § 22 Abs. 3 GemHVO (zweckgebundene Erträge) bereitgestellt
verbleibende Mehraufwendungen

627.388,028 €
606.358.310 €
21.029.718 €
10.692.521 €
10.307.521 €
945.121 €
9.392.076 €

2014 Über- und außerplanmäßige Mittel im Ergebnisplan /Jahresabschlussbuchungen

lfd. Nr.	E = Ergebnisplan	Produkt/ Kostenstelle	Bezeichnung	Sachkonto	Ursprungsansatz	Nachzubewilligender Betrag in €	Grund
Teilplan 1114 Personal- und Organisationsmanagement							
1	E			505100	10.163.606	5.604.919	Zuführung Pensionsrückstellungen für aktive Beschäftigte, Anstieg durch Besoldungserhöhungen
2	E			506100	1.541.311	588.600	Zuführung Beihilferückstellungen als prozentualer Anteil der Pensionsrückstellungen
3	E	1000	Versorgung	515100	0	5.068.445	Zuführung Pensionsrückstellungen fürVersorgungsempfänger, Anstieg durch Versorgungserhöhungen
4	E			516100	0	219.535	Zuführung Beihilferückstellungen als prozentualer Anteil der Versorgungsrückstellungen
5	E			511109	-5.233.682	5.233.682	Wegfall der Auflösung der Versorgungsrückstellung durch jahresbezogenen Anstieg der Zuführungen
Teilplan 1121 Finanzbuchhaltung							
6	E	1.11.21.06	Abwicklung Zahlungsverkehr	547300	0	28.987	Wertberichtigungen auf Forderungen, weitere Erläuterungen im Anhang.
Teilplan 4120 Chemische Untersuchungen							
7	E	11410	Pappelstr. 1. Chem. Untersuchungsamt	571550	0	1.037.216	Wertveränderung des Grundstücks aufgrund der Neubewertung der Immobilie im Zusammenhang mit der Gründung des CVUA AöR.
Teilplan 5410 Gemeindestraßen							
8	E	56200	Gemeindestraßen	571550	1.596	300.725	Außerplanmäßige Abschreibung im Rahmen der Maßnahme Südumgehung Haspe im Bereich der Rehstraße
Teilplan 6110 Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen							
9	E	1.61.10.02	Erhebung Gemeindesteuern	547300	0	194.200	Wertberichtigungen auf Forderungen.
Teilplan 6120 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft							
10	E	1.61.20.06	Pauschawertberichtigungen	547300	0	1.823.207	Wertberichtigungen auf Forderungen.

Gesamtsumme relevanter Abschlussbuchungen 6.472.831 20.099.516